

Zahl: _____ Eingangsdatum: _____

Anmeldung zur MEISTERPRÜFUNG/BEFÄHIGUNGSPRÜFUNG

→ Das Anmeldeformular ist vollständig in **BLOCKSCHRIFT** auszufüllen bzw. zutreffendes anzukreuzen und eigenhändig zu unterschreiben! Erforderliche Unterlagen sind mitzuschicken (siehe unten)!

<input type="checkbox"/> Modul 1	<input type="checkbox"/> Wiederholungsprüfung
<input type="checkbox"/> Modul 2	<input type="checkbox"/> Zusatzprüfung
<input type="checkbox"/> Modul 3	

Gewerbe/Handwerk: <small>bei Fremdenführer: Sprache angeben! bei Ingenieurbüros: Fachgebiet angeben!</small>	
Vor- und Zuname <small>(Name laut Geburtsurkunde, bzw. Heiratsurkunde bei Namensänderung)</small>	
Titel	
Sozialversicherungsnummer	
Geburtsdatum (TT.MM.JJJJ)	
Geschlecht (m/w)	
Geburtsort, Bundesland Geburtsland (= Staat bzw. Nation)	
Wohnadresse (Straße, Hausnummer)	
Postleitzahl, Ort	
Telefonnummer <small>(tagsüber erreichbar)</small>	
E - Mailadresse	

→ **Diesem Anmeldeformular sind folgende Unterlagen in Kopie beizulegen:**

- ✓ Geburtsurkunde (bei Namensänderung zusätzlich Heiratsurkunde)
- ✓ Nachweis zur Führung eines akademischen Grades, einer Standesbezeichnung oder Ähnlichem
- ✓ Gegebenenfalls Nachweise über die Ablegung oder den Entfall der Ausbilderprüfung
- ✓ Gegebenenfalls Nachweise über die Ablegung oder den Entfall der Unternehmerprüfung
- ✓ (zB. diverse HTL, HAK, HAS, diverse Studien, durchgehende 3-jährige Selbständigkeit, kaufmännische Lehrabschlussprüfung etc.)
- ✓ Gegebenenfalls Nachweise über die Ablegung einer einschlägigen Lehrabschlussprüfung

- Nur für Ingenieurbüros: Stellungnahme der Fachgruppe Ingenieurbüros Ihres Bundeslandes ist mitzuschicken.
- Fremdsprachige Nachweise übersetzen lassen und gut lesbare Kopien vorlegen!
- Bei Vorlage von Zeugnissen sind alle Seiten erforderlich!

Ich bin bisher zu einer Meister- od. Befähigungsprüfung in einem Handwerk/Gewerbe oder zur Ausbilder- bzw. Unternehmerprüfung...

- ...noch nicht angetreten.
- ...im Land/Bundesland/Ort.....bereits.....mal angetreten, zuletzt am.....
- ...bei der Meisterprüfungsstelle Niederösterreich am..... in angetreten. Meine Daten sind bereits bei der Meisterprüfungsstelle Niederösterreich gespeichert.

Prüfungsantritt:

Ich kann frühestens ab..... zur Prüfung antreten.

Lehrabschlussprüfung:

Lehrabschlussprüfung erfolgreich abgelegt am:in.....

im Lehrberuf:

Lehrberechtigter:

Firma Betriebsstandort

Firma Betriebsstandort

Arbeitgeber während der letzten 3 Jahre:

Firma Betriebsstandort

Firma Betriebsstandort

Ich erteile meine ausdrückliche Zustimmung, dass folgende persönliche Daten (wie) Name, Wohnadresse, Alter, Art der abgelegten Prüfung im Zusammenhang mit dem erfolgreichen Bestehen der Prüfung veröffentlicht und interessierten Wirtschaftskreisen weitergegeben werden können.

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass meine schriftlichen Arbeiten zwei Wochen nach der erfolgreichen Ablegung der Prüfung bzw. der dafür maßgeblichen Prüfungsteile vernichtet werden.

.....
Ort und Datum

.....
Unterschrift

Wichtige Informationen für den Kandidaten:

- Bitte beachten Sie, dass unvollständige und nicht fristgerecht eingelangte Anmeldungen **NICHT** bearbeitet werden können.
- Eine vollständige Anmeldung besteht aus dem original unterschriebenen Anmeldeformular inklusive allen, dem Gewerbe spezifischen, auf der Vorderseite angeführten Unterlagen.
- Fristgerecht bedeutet, dass die Anmeldung spätestens sechs Wochen vor dem festgesetzten Termin in der Meisterprüfungsstelle eingelangt sein muss. (GewO 94 § 352 Ziffer 2)
- Das Anmeldeformular kann per Post, per E-Mail und per Fax an die Meisterprüfungsstelle gesendet werden!
- Dieses Anmeldeformular gilt nur in Niederösterreich!
- Die Prüfungsgebühr verfällt, wenn Sie zur Prüfung nicht rechtzeitig erscheinen und dies nicht ausreichend begründet werden kann (z.B.: Gerichtstermin)
- Ferner verfällt die Gebühr, wenn der Rücktritt von der Prüfung nicht spätestens zehn Tage vor dem Prüfungstermin mittels eingeschriebenen Briefes der Meisterprüfungsstelle mitgeteilt wird.
- Schriftliche Entschuldigungen müssen bis spätestens 6 Arbeitstage nach dem Prüfungstermin, für den die jeweilige Entschuldigung gelten soll, bei der Meisterprüfungsstelle eingelangt sein und eine entsprechende Begründung enthalten (z.B.: ärztliches Attest)
- Jegliches Fernbleiben muss vor Prüfungsbeginn der Meisterprüfungsstelle telefonisch mitgeteilt werden.
- Bei einem Prüfungsabbruch ist ebenfalls die Meisterprüfungsstelle umgehend zu informieren.